

PRESSEMITTEILUNG für das Eduardus-Krankenhaus Köln

20. März 2024

Von:

Josefs-Gesellschaft gAG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen
Custodisstraße 19 - 21
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711 292, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de



Foto (© Kaya Erdem) v.l.: Milena Luna, Helma Thon, Monika Landt, Claudia Steffens, Claudia Puzich, Frank Dünwald (Geschäftsführer Eduardus-Krankenhaus), Dieter Laue (Freier Künstler), Gerhard Klein. Nicht im Bild: Maryam Vaghefi

(2.059 Zeichen inkl. Leerzeichen)

„Im Fluss der Farben“ – neue Kunstausstellung im Eduardus-Krankenhaus Köln bis Juni 2024

Künstlerinnen und Künstler der Privaten Malschule Köln von Dieter Laue stellen ihre Werke aus – Eintritt frei

Köln-Deutz. Das Eduardus-Krankenhaus freut sich, die Eröffnung einer neuen Kunstausstellung bekannt zu geben, die unter dem Titel „Im Fluss der Farben“ steht. Ab sofort sind die Werke in der Cafeteria des Krankenhauses zu sehen. Die Ausstellung präsentiert faszinierende Acrylmalereien, die von Künstlerinnen und Künstlern der Privaten Malschule Köln des Künstlers Dieter Laue aus Köln-Zollstock geschaffen wurden.

Neben der Therapie und Pflege von Patienten engagiert sich das Kölner Eduardus-Krankenhaus auch für kulturelle Aktivitäten und fördert die Kunst als wichtigen Bestandteil einer ruhigen und freundlichen Atmosphäre im Krankenhaus. Durch die Ausstellung haben Besucher, Patienten und deren Angehörige sowie alle Mitarbeiter die Möglichkeit, einen Einblick in die kreative Welt der Künstler zu erhalten. Die Ausstellung wird bis Juni 2024 zu sehen sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und der Eintritt ist frei.

Ausgestellt werden die Werke von Gerhard Klein, Monika Landt, Milena Luna, Claudia Puzich, Claudia Steffens, Helma Thon und Maryam Vaghefi. In der Privaten Malschule Köln treffen sich Malgruppen, die in Technik und Sujet gemischt zusammenkommen. Dadurch trifft eine kreative Vielfalt aufeinander, die zu einer wechselseitigen Inspiration führt.

Kunst ist Bestandteil und Ausdruck des menschlichen Lebens, wirkt auf die Seele, den Körper und den Geist. Sie kann das Innerste des Menschen berühren, Gefühle ansprechen, Erinnerungen wecken und den Körper entspannen. Dort, wo Sprache an ihre Grenzen stößt, kann Kunst zu Begegnung werden. Die Ausstellung geht über den rein künstlerischen und verbindenden Wert hinaus, da Kunst im Krankenhaus dazu beiträgt, den Heilungsprozess der Patientinnen und Patienten zu unterstützen, indem sie positive Aufmerksamkeit erregt und von der Krankenhausatmosphäre ablenkt, erfreut oder tröstet.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gAG](#), Köln
Die Pressefotos dieser Mitteilung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit diesem Thema zur Verfügung.